Wiener Rathhaus-Correspondenz

Herausgeber u. verantwortl. Redacteur
Rudolf Eigl VIII. Lindeng. 35.

2. Jahrg. Wien, Freitag 26. April № 96

Wiener Geschworenen-Commissäre. In der letzten Zeit ist eine Reihe von magistratischen Concepts-Beamten zu Geschworenen-Commissären ernannt worden, so: für den Gemeinderath der Leopoldstadt Vice-Director Dr. Zeidler (früher Rath Trebock); für die Gemeinderäthe der Josefstadt Dr. Tichler (früher Rath Trebock); für die Gemeinderäthe der Josefstadt und Penzing Commissär Graf (früher Sec. Rathes Trebock und Concipient); für die Gemeinderäthe der Fünfhauser Vicedirector Dr. Hellinger (früher Vicedirector Dr. Reichskron); für die Gemeinderäthe der Hietzinger, Kaiserer, Fährer und Lagenmacher Dr. Hellinger (früher Rath Trebock); für die Gemeinderäthe der nicht jurisdictionell protocollirten Gemeinden Währing und Döbling Commissär Dr. Lüdi (früher Rath Dr. Krone-Walker); für die Kaufleute des politischen Bezirksamtes Landstraße und des Gerichtsbezirkes Rath Penzing Obercommissär Dr. Krieg (früher Rath Neustadter); für die Gemeinderäthe der Währinger und Mitgliedsämter Obercommissär Jermanek (früher Vice-Director Dr. Reichskron).

Ehrung. Der Gemeinderath der Fünfhauser hat über Antrag des Vorstehers Rosenberger dem R.R.C.R. Dr. Reichskron, welcher anlässlich seiner Ernennung zum Magistrats-Vicedirektor von der Fünfhauser als behördlicher Commissär der Gemeinderath der Fünfhauser zurück, rat das Dank u. die Anerkennung ausgesprochen.

Städtische Straßenbahnen. In der gestrigen Sitzung des Stadtrathes berichtete VR. Dr. Weiss über das Projekt für die städtischen Straßenbahnlinien Linienstrangasse - Westbahnstraße, Linzerstraße - Schönbrunner - Allee. Mit Rücksicht auf die Schwierigkeiten, welche sich bezüglich der Trace in der projectirten Straßen, wo dem Schönbrunner Schloß vorüberfallen, wurde die Berathung abgebrochen und heute früh um halb 8 Uhr ein Localaugenschein an Ort und Stelle vorgenommen, welcher auf der Bezirksvorsteher Obersteiner und Stadtbaudirector Berger beigezogen waren. Nach Beendigung des Augenscheins wurde eine Stadtrathssitzung abgehalten, in welcher beschlossen wurde, die Straßenbahn vorläufig im unteren Theile der Allee und im oberen Theile zwischen der Penzing, Gaudenzdorf u. dem Westbahnviadukt zweigleisig zwischen den beiden Baumreihen der vorhandenen Allee zu führen u. sodann eingleisig durch die mittlere Durchfahrtsöffnung in die Linie der Linzerstraße überzuleiten. Im Falle der Nothwendigkeit wäre jedoch die vorläufig beizubehaltende Baumreihe dieser Allee in oberen Theile zu kassiren. Die Bau- und Betriebs-Gesellschaft wäre aufzufordern, bei der Führung der Geleise zwischen den Baumreihen zur möglichsten Schonung der Bäume die Arbeitsleistung so niedrig als möglich zu führen. Nur für den Fall, als das Schönerer gegen diese Anlage der Geleisen Einwendungen erheben sollte, ist die Linie im oberen Theile der Schönbrunner Allee, wenn, thunlichst in der ganzen Allee zwischen Linzerstraße u. Gaudenzdorf so herzustellen, dass beide Geleise in die Fahrbahn gelangt u. die Überleitung am Dreyegal-Gürtel-Wasser geschieht wird.

Die Reichsrathswahl im Bez. VR. Josefstadt. Die Wahlcommission veröffentlicht folgende Kundmachung: Die Wahl des Abgeordneten des Reichsrathes Josef Hellinger welche wegen Ernennung des Reichsrathsabgeordneten Josef Hellinger zum Stadtrath Dr. Josefstadt (Bezirk VIII) wird für Mittwoch den 15. Mai 1901 angeordnet. Diese Wahl ist im Sinne des § 57 der Reichswahlordnung auf Grund der bei der am 14. Jänner l.J. stattgehabten Wahl benützten Wählerlisten vorzunehmen, es sind daher weder eine neuerliche Auflegung der Wählerlisten, noch eine abermalige Reclamationsverhandlung statt. Die neueren Eintragungen über die Durchführung der Wahl werden später verlautbart werden. - Das wahlcommissionelle Bezirksausschuss hat den einstimmigen Beschluss gefasst, den Magistrats-Vicedirektor Obersteuerbeamten Dr. Alois Hellinger als Candidaten für das erledigte Reichsrathsmandat im Bezirke Josefstadt aufzustellen.

VR. Prof. Ehrn, welcher anfangs April eine längere Urlaubsreise angetreten hat, ist in Corfu in der Schweiz schwer erkrankt. Sein Leiden (Lungenblutungen) nimmt glücklicherweise einen günstigen Verlauf.

Neue Magistratsräthe. Der Stadtrath hat in seiner gestrigen Sitzung auf einen Vorschlag des M.D. Dr. Neumayer die Magistrats-Vicesekretäre Josef Borosch, Karl Obermayer, Stefan Janubier, Karl Ritter v. Matzinger und Franz Novotny zu Magistratsräthen ernannt.